Verein der Freunde des Flughafens Linz

A-4063 Hörsching, Flughafenstrasse 1
office@vffl.at *www.vffl.at*

Post.at
Barfreigemacht/Postage paid
4066 Pasching
Österreich/Austria

APRIL/MAI 2017 02/17

vereinsinfo / Ausgabe 149

Unser Obmann Robert Lang hat am 05.04.2017 diesen **Truppencharter mit Airbus A310** fotografiert ...

Armée de l'Air / French Air Force (CTM) führte am 05.04. und 12.04. jeweils einen Charterflug im Auftrag der Austrian Air Force mit dem F-RADA Airbus A310-304 (mit „Republique Francaise" Aufschrift) nach/aus Pristina (Truppenaustausch Soldaten Österreichisches Bundesheer im Kosovo) durch. Positionierungsflüge aus Paris-CDG und nach Chania/Insel Kreta.

verein der freunde des flughafens linz

Vereinsabend im Mai

Mittwoch, 10.05.2017 - 19:00 Uhr

Flughafen Linz - „Sky Gourmet" Vortragssaal 1. Stock

Gerhard Ladstätter

Reisebericht: „Eine Reise auf den Spuren Marco Polo´s zu den Olympischen Sommerspielen 2008 von Wien nach Peking ..."

verein der freunde des flughafens linz

Rückblick Vereinsabend März

AVIAREPS präsentierte sich dem VFFL

Text: Michael David und Jürgen Stiglmair / Foto: Michael David

Immer wieder gelingt es dem *verein der freunde des flughafens linz* interessante, international tätige Unternehmen einem interessierten Publikum zu präsentieren. Diesmal stellte sich mit Aviareps - in Person von Thomas Lachner - die größte und bekannteste Agentur für Airline und Tourismus Repräsentanzen am *blue danube airport linz* vor. Neben der Vertretung von bekannten Airlines wie Condor, Aer Lingus, Malaysian, Ethiopian Airlines oder Vietnam Airlines wurde auch die Plattform www.aviacollect.com/at vorgestellt, eine bequeme und simple Übersicht für reisefreudige Endkunden, vom Visumservice über die Buchung von Mietautos bis zu weltweiten Hotelangeboten …

Die AVIAREPS AG ist international führend im Airline- und Tourismus-Management.
Das Repräsentanz-Unternehmen wurde 1994 in Deutschland gegründet und verfügt heute über ein Netzwerk von Niederlassungen und Tochtergesellschaften in über 40 Ländern weltweit.
Zu den aktuellen Kunden zählen über 85 Fluggesellschaften und mehr als 90 Tourismusunternehmen wie Fremdenverkehrsämter, Hotelketten, Flughäfen, Kreuzfahrtgesellschaften und Mietwagenfirmen.
Neben den Hauptgeschäftsfeldern – Passenger GSA-Services und Tourismusmarketing – können Kunden weitere professionelle Services aus den Bereichen Public Relations, Werbung, IT-Lösungen, Finanz-Dienstleistungen und Airport-Marketing wählen.

Von links nach rechts: Jürgen Stiglmair (VFFL Schriftführer), Thomas Lachner (Aviareps Sales Manager Austria) und Robert Lang (VFFL Obmann) beim vergangenen Vereinsabend im März ...

In Österreich vertritt das Unternehmen aktuell Fluggesellschaften wie
Aer Lingus, Air Algerié, Air Astana, Air Baltic, Air Botswana, Air Madagaskar, Air Namibia, Air Tahiti Nui, Asiana Airlines, ASL Airlines France, Avianca, AZUL Brasil, China Southern, Condor, Ethiopian Airlines, Jet Airways, Jet2.com, Malaysia Airlines, MIAT Mongolian Airlines, Precision Air Tanzania, Sri Lankan Airlines, Vietnam Airlines, ...

verein der freunde des flughafens linz

Vereinsabend Mai

Mittwoch, 10.05.2017 - 19:00 Uhr

Flughafen Linz - „Sky Gourmet" Vortragssaal 1. Stock

Wir laden Sie gerne ein zu unserem nächsten

Vereinsabend

Mittwoch, 10. Mai 2017 - 19:00 Uhr

und freuen uns auf einen Reisebericht von:

Gerhard Ladstätter

langjähriges Vereinsmitglied

Besonders neu-interessierte Gäste sind an diesem Abend HERZLICH WILLKOMMEN!
Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch beim Vereinsabend im MAI 2017!

IMPRESSUM: Redaktion, Produktion und Gestaltung:
Jürgen Stiglmair - 4060 Leonding, Cornelia Lang - 4030 Linz
Medieninhaber u.f.d. Inhalt verantwortlich: vffl-Vorstand, Obmann: Robert Lang - 4050 Traun;
Erscheint mindestens 6x jährlich in einer Auflage von 400 Stück in 4020 Linz. Druck: COPYright Linz
Konto-Nr. 120.394 bei Raiffeisenlandesbank OÖ BLZ 34000 (RLB OÖ)
IBAN: AT84 3400 0000 0012 0394 / BIC: RZOOAT2L

verein der freunde des flughafens linz

VFFL NEWS VFFL TIPPS

Terminänderung Herbstreise - Bitte jetzt schon vormerken:

22.-23.09.2017

SÜDSTEIERMARK

FLUGHAFEN GRAZ - und so nah ist die Welt.

Österreichisches Luftfahrtmuseum Graz Thalerhof

Fliegerhorst Hinterstoisser - Militärluftfahrtmuseum Zeltweg Hangar 8

Danke an alle freiwilligen VFFL-Vereinsmitglieder:

Der Vereinsvorstand bedankt sich bei den Darstellern der Notfallübung am 07. März 2017, die sowohl direkt vor Ort als auch vor den Telefonen einige Stunden ihrer Freizeit opferten, um sich in den Dienst zur Schaffung reibungsloser Notfallpläne auf den und für die österreichischen Flughäfen zu stellen. *Der Vereinsvorstand*

In eigener Sache:

Der aktuellen Ausgabe liegt bei einige Mitgliedern neuerlich ein Informationsblatt sowie der dazugehörige Zahlschein für die Überweisung des Mitgliedsbeitrages für das laufende Jahr 2017 bei! Wir bitten sie um Begleichung des Betrages! Wir freuen uns schon heute auf viele gemeinsame Aktivitäten! *Euer Kassier Alois Friedl*

VFFL-Tipp - Nostalgierundflüge am Flugplatz Wels:

Classic Wings

CLASSIC WINGS AN-2 Rundflüge:
27. + 28.05.2017
Nikolaus Holler: www.classicwings.at oder 0664/5266559

JU-AIR JU52 Rundflüge
07. + 08. + 09. + 10.07.2017
Marcus Schrögenauer: office@wmw.at oder 07242/26499-10

JU-AIR

Die Cessna Caravan 208 B (Super Cargomaster) N105VE zeigt sich nach dem C-Check nun in einem neuen „Farbenkleid" und ist für die bevorstehende Sommerperiode wieder einsatzbereit. Stationiert ist der Prop am Flugplatz Welser Heide beim Fliegerclub Weiße Möwe.

verein der freunde des flughafens linz

Technikausflug TESTFUCHS

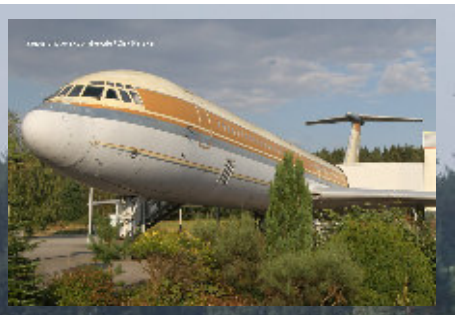
Groß Siegharts
nördliches Waldviertel

Freitag, 09. Juni 2017

Fahrtorganisation: Josef Reischl & Alois Friedl

TOP VFFL PROGRAMM:

„Wir spannen mit unserem diesmaligen Besuch einen großen Bogen von ganz moderner Flugzeugelektronik ... zur "alten", aber wichtigen Technik des Glasblasens (was täten wir ohne Gläser, sonst könnten wir nachher gar nicht gemütlich einkehren!)" *Eurer Alois*



* **Ilyushin IL62 Außenbesichtigung in Heidenreichstein mit Überraschungsjause im „Towerstüberl"**
* **Betriebsbesichtigung TESTFUCHS inklusive Führung in Groß Siegharts**
* **Waldglashütte Neu-Nagelberg Besichtigung und Führung Glasbläserei**
* **Gemütliche Einkehr im Braugasthof Freistadt bei der Rückfahrt**

WALDGLASHÜTTE

NEU-NAGELBERG

www.waldglashuette.at

Freistädter BRAUHAUS
ESSEN · TRINKEN · FEIERN

verein der freunde des flughafens linz

Technikausflug TESTFUCHS

Groß Siegharts
nördliches Waldviertel

Freitag, 09. Juni 2017

Fahrtorganisation: Josef Reischl & Alois Friedl

Die **TEST-FUCHS GmbH** ist ein in Familienbesitz befindliches **Unternehmen der Luft- und Raumfahrtbranche** mit Hauptsitz im niederösterreichischen Groß-Siegharts. Test-Fuchs stellt für die Wartung von Luftfahrzeugen erforderliche Prüfgeräte her. Dabei ist meistens eine Prüfung des Zusammenspiels verschiedener Komponenten von verschiedenen Herstellern gefordert, woraus ein hoher Entwicklungsaufwand resultiert. *Geschäftszweige: Entwicklung und Produktion von Prüfgeräten für die Luft- und Raumfahrt, Entwicklung und Produktion von Luftfahrzeug-Komponenten (Aerospace Components Production), Reparatur und Wartung von Luftfahrzeug-Komponenten (Aerospace Components Maintenance) sowie die Entwicklung von Raumfahrt-Komponenten (Space Components Production).* Zu den wichtigsten Kunden von Test-Fuchs zählen die größten Luftfahrzeughersteller, Airlines weltweit sowie Wartungsbetriebe von Luftfahrzeugen. **Innovation und Technik seit mehr als 70 Jahren. Erfahrung, Präzision, Kundennähe – TEST-FUCHS steht für hoch spezielle Testsysteme und Komponenten im Bereich Luft- und Raumfahrt mit ziviler und militärischer Nutzung. www.**

VFFL Sonderpreis:

Mitglieder p.P. € 25,—
Nichtmitglieder p.P. € 35,—

Anmeldeschluss: 25. Mai 2017 - Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

verein der freunde des flughafens linz

Technikausflug TESTFUCHS

Groß Siegharts
nördliches Waldviertel

Freitag, 09. Juni 2017

Fahrtorganisation: Josef Reischl & Alois Friedl

VFFL Tagesprogramm:

Abfahrt um 06:00 Uhr vom Flughafen Linz nach **Heidenreichstein direkt zur Ilyushin 62! Umfangreiche Außenbesichtigung möglich** (Innen voraussichtlich keine Möglichkeit), „BORD-Jause": **Aber nicht im Bus, auch nicht im Jet, sondern im TOWER-Stüberl und auch nicht die gewohnte Knacker, sondern was ...???** (Mitfahrende erleben es!) Danach Weiterfahrt geradewegs nach **Groß Siegharts zur Firma TEST-FUCHS.** Diese Firma ist natürlich kleiner als unsere zuletzt mehrmals besichtige Firma "Airbus Helicopters". Klein ist sie deswegen trotzdem nicht, mit Standorten in vielen Ländern Europas bis hin nach Asien. **NUR:** Bekannt ist sie UNS einfach weniger, UND GENAU DAS wollen wir ändern, indem wir diese Firma besuchen! **Um ca. 09.30 Uhr BESICHTIGUNG der Firma TEST-FUCHS inklusive Führung!** Danach kurze Fahrt zum Mittagessen in einem guten Gasthof ganz in der Nähe. Gut gestärkt haben wir anschließend die Besichtigung der **Glasbläserei Waldglashütte Neu Nagelberg** MIT Führung geplant! Dann Rückfahrt nach Freistadt, **gemütliche Einkehr im Braugasthof Freistadt!** Voraussichtliche Rückkehr nach Hörsching um ca. 19:30 Uhr.

Anmeldungen direkt bei Alois Friedl:

Tel. 0650/5545549 oder 07237/3210 so wie per Mail an: a.friedl@vffl.at
4222 St. Georgen/Gusen, Parkweg 2

Zur Info: Sie erhalten von uns einen Zahlschein oder ein E-Mail mit den IBAN-Kontodaten zwecks Überweisung und allfällig nötige weitere Detailinfos zur geplanten Technikfahrt!

verein der freunde des flughafens linz

FIXANMELDUNG „Technikreise Groß Siegharts" /
Tagesfahrt - FR, 09.06.2017 mit Josef Reischl & Alois Friedl

° Mitglied € 25,— p.P.
° Nichtmitglied € 35,— p.P.
° Jugendmitglied € 20,— p.P.

TESTFUCHS
safety in test > safety in flight

Vor– und Zuname des/der Reiseteilnehmer(s) .....
.....

Adresse: .....
.....

Telefonnnummer: (tagsüber/abends) .....

E-Mail .....

Datum/Unterschrift .....

** **Austrian Airlines** (OS) hat die ursprünglich mit Niki geplanten Sonderflüge nach Exeter, Glasgow, Keflavik, Porto, Stockholm, Tallinn und Vilnius mit Airbus A320 übernommen.

** **Air Malta** (AMC) koordinierte im Zeitraum 17.06.-08.07.17 (jeden Samstag in LNZ: KM7532/33 19:30/20:20) mit Airbus A320 einen wöchentlichen Vollcharter für Splashline Travel & Event GmbH (Summersplash Maturaevent) nach Palermo (Sizilien). Dabei jeweils Positionierungsflüge PMO-MLA sowie PMO-MLA. Zuletzt war Air Malta nach mehr als sieben Jahren Abwesenheit wieder einmal auf einem Charterflug zu Gast in LNZ: 18.02. 9H-AEN Airbus A320-214 (+ 24.02. aus/nach Malta-Luqa, Pilgerreise/Biblische Reisen). Zusätzliche Flüge für Splashline zum Event auf der Insel Sizilien sind am 17.06.+24.06. mit Austrian Airlines A320 (OS 2478/77 22:30/22:55) geplant.

** **Air Nostrum / Iberia Regional** (YW/ANE) koordinierte im Zeitraum 08.07.-19.08.17 (14tägig - jeden 2. Samstag in LNZ: YM2534/35 17:20/18:00) mit Canadair Regionaljet CRJ-900/1000 einen Vollcharter aus/nach Madrid (gesamt 4 Flugpaare: 08./22.07. + 05./19.08.).

** **Eurowings** (EW) ergänzt das Flugprogramm um einen dritten wöchentlichen Flug nach Palma. Die Abflugzeiten als EW 6866: DI 12:00, FR 21:40 und SA 18:30. Durchgeführt werden die EW-Flüge mit A320 von Air Berlin (im Wetlease).

*** **Germania (GMI)** brachte am 22.03. das "Taiwan Philharmonic Orchestra" mit dem D-ASTT Airbus A319-112 von Warschau nach Oberösterreich. Bereits zwei Tage später am 24.03. ging es für die asiatischen Musiker mit der D-AGET Boeing 737-75B zusammen mit ihren klangvollen Instrumenten weiter nach Berlin-Schönefeld.

** **Niki** (NLY) führte am 11.02.17 einen Incoming-Skicharter (Equity School Travel, Schulklassen zum Skikurs) aus London-Luton kommend mit dem OE-LES Airbus A321-211 durch. Erstmals war an diesem Tag auch der OE-LCI Airbus A321-211 (neu von Air Berlin ins OE-Register gewechselt) auf dem wöchentlichen Teneriffa-Flug zu Gast in LNZ. Entgegen ersten Meldungen wurden nun doch einige Sonderflüge ex LNZ disponiert: Bergen (13.06.), Constanta/Rumänien (14.06./01.07./02.08./ 19.08.), Dublin (29.05.), Glasgow (19.05.), Kopenhagen (13.08.), Lakselv (23.06.), Lourdes-Tarbes (10.05./15.05.), Porto (26.04.) sowie Valencia (25.05./28.05.). In den vergangenen Sommersaisonen standen noch bis zu 20 wöchentliche Ketten ex LNZ auf dem Programm. Einige zuvor geplante Sonderflüge werden jedoch nun von anderen Airlines wie Adria Airways, Austrian Airlines, Croatia Airlines, Enter Air, Luxair, Mistral Air, People´s Viennaline, TravelService oder TUIfly durchgeführt.

** **Small Planet Airlines Germany** (LLX) koordinierte nach dem vollständigen Rückzug von Niki ex LNZ nun im Auftrag namhafter Reiseveranstalter im Zeitraum 18.05. bis 28.09.17 (jeden Donnerstag in LNZ: LLX5143/44 12:55/13:45) eine wöchentliche Sommerkette mit Airbus A320 nach Heraklion/Kreta.

** **Smartwings/Travel Service** (TVS/QS) bedient im Zeitraum 05.05.-27.10.17 (jeden Freitag in LNZ: QS2026/27 16:00/16:50) mit Boeing 737-800 einen wöchentlichen Vollcharter für die TUIgroup nach Teneriffa-Süd. Der Rückflug wird dabei im Routing via Innsbruck geführt (ursprünglich geplant mit Niki am Flugtag Samstag). Die tschechische Fluggesellschaft plant überdies ex LNZ zusätzliche Sonderflüge nach Funchal Paphos, Rom-FCO und Valencia ...

LNZ NEWS LNZ NEWS

Text: Jürgen Stiglmair

** **Passagierminus 2016:** Mit 435.468 Passagieren lag das Gesamtpassagieraufkommen am Linzer Flughafen um 17,80% unter dem des Jahres 2015. Im Linienverkehr reisten 311.475 Passagiere (-12,90%), 121.788 Passagiere (-28,76%) wurden im Charterverkehr (alleine im August soll es um über 100 Charterflüge im Vergleich zum August des Vorjahres 2015 weniger gegeben haben) verzeichnet. Im Ausweichverkehr wurden 2.205 Passagiere gezählt. Als nach wie vor größter regionaler Frachtflughafen Österreichs verzeichnete der Flughafen im Frachtbereich gegenüber dem Vorjahr einen leichten Rückgang von -2,31% auf 44.881 Tonnen. Trotz der starken Rückgänge im Passagieraufkommen konnte das Betriebsergebnis 2016 positiv gehalten werden.

** **Stornowelle:** Sun Express hat nachfragebedingt alle drei wöchentlichen Flugpaare (MO/MI/SA) nach Antalya ersatzlos eingestellt, damit werden keine Flüge mehr ex LNZ in die Türkei angeboten (noch vor drei Jahren standen bis zu 15 wöchentliche Ketten von diversen Fluggesellschaften an die Türkische Riviera im Flugplan). Aufgrund der schlechten Buchungssituation wurden überdies schon im Vorfeld die Sommerketten von Aegean Airlines (Heraklion/MI) und Air Cairo (Sharm El Sheikh/ MO) storniert. TravelService hat die Aufnahme der Flüge nach Teneriffa (FR) auf Anfang Juni verschoben.

** **Wöchentliche LNZ-Sommercharterketten**: Montag: Austrian DHC4 (Kos); Dienstag: Austrian DHC4 (Karpathos), Bulgarian Air Charter MD82 (Burgas), Eurowings A320 (Mallorca); Donnerstag: Austrian DHC4 (Rhodos), Small Planet Airlines Germany A320 (Heraklion); Freitag: Air Cairo A320 (Hurghada sowie Marsa Alam/HF via Graz), Austrian A320 (Zaknythos) sowie DHC4 (Heringsdorf/ Usedom), Smartwings/TravelService B738 (Teneriffa-Süd/RF via Innsbruck); Samstag: Austrian A320 (Chania/RF via Graz), CSA Czech Airlines AT72 (Bol/Insel Brac), Eurowings A320 (Mallorca); Sonntag: Austrian A320 (Rhodos);

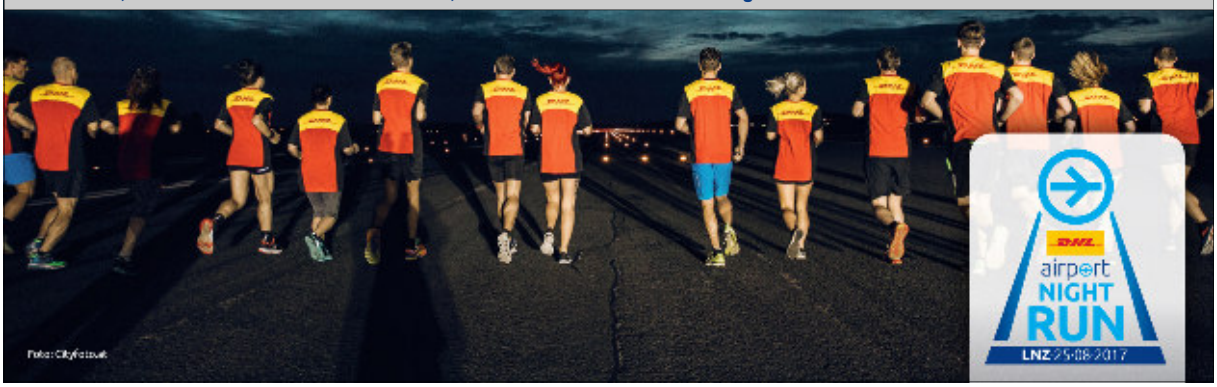
** **Umfangreiches Sonderflugprogramm:** Barcelona, Bastia, Bergen, Bilbia, Constanta, Dublin, Dubrovnik, Exeter, Funchal, Glasgow, Hannover, Keflavik, Kerry County, Kopenhagen, Krakau, Lakselv, Lamezia Terme, Lissabon, Lourdes/Tarbes, Madrid, Malta, Münster/Osnabruck, Neapel, Olbia, Palermo, Paphos, Porto, Pula, Riga, Rom/FCO, Rostock/Laage, Stockholm, Tallinn, Tirana, Tivat, Tulcea, Valencia, Vilnius, Warschau, … Tagesaktueller Flugplan auf www.linz-airport.com

DHL airport·NIGHT·RUN LNZ 25.08.2017

Der Startschuss zum **1. "DHL airport NIGHT RUN"** – dem ungewöhnlichsten Lauf Europas – fällt am 25. August 2017 um Punkt Mitternacht! Auf der 60 Meter breiten Piste des Flughafens Linz starten und landen normalerweise Flugzeuge. Den Weg leuchten ihnen zig Hunderte in den Boden eingelassene Lichter. Die magische Wirkung und Gänsehautatmosphäre entfalten sich auf diesem weitflächigen Areal erst so richtig in der Dunkelheit. Wie könnte man diese Stimmung also besser wahrnehmen als zu Fuß?!

Fünf Kilometer. Genau deshalb öffnet der „blue danube airport linz" diese einzigartige Location für einen Laufevent der ganz besonderen Art. Egal ob man auf der extraflachen Strecke eine besonders schnelle Zeit erreichen oder sich mit Freunden einen Abend voll unvergleichlicher Momente gönnen möchte – der „DHL airport NIGHT RUN" ist mit seiner fünf Kilometer Strecke für jede/-n zu bewältigen. Besonders empfehlenswert ist dieser Lauf auch für Laufanfänger, weil man nicht nur mit Stolz über die zurückgelegte Strecke, sondern auch mit eindrucksvollen Erlebnissen belohnt wird! Als Anerkennung für alle, die ins Ziel kommen, gibt es eine Erinnerungsmedaille!

1700 Lichter, deine Laufschuhe und du! Sei dabei, wenn du um 24 Uhr die Startfreigabe bekommst "Cleared for take-off"!



Rückblick „Tag der Luftfahrt"

Text: Michael David / Foto: Flughafen Linz und CityFoto

Fliegt nicht - gibt´s nicht ...

Zum bereits dritten Mal veranstaltete der blue danube airport linz gemeinsam mit dem österreichischen Luftfahrtverband den "Tag der Luftfahrt". Unter dem Motto "Fliegt nicht - gibt's nicht" behandelte dieses Symposium gezielt die Aspekte rund um das Thema Luftfracht. In den Fachvorträgen und den unzähligen Gesprächen der zahlreichen Teilnehmer aus der Luftfrachtbranche wurde die Wichtigkeit dieses Themengebiet für den Flughafen Linz und für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich herausgestrichen.

Flughafendirektor Gerhard Kunesch veranschaulichte in einem interessanten Vortrag über die wichtigsten Frachtflüge in der Vergangenheit, beginnend bereits in den 1950'er Jahren, die Wichtigkeit unseres Flughafens für die regionale Wirtschaft. Von Stahlplatten über Chemiereaktoren und Container für Satelliten bis hin zu Rinderhälften und sogar trächtige Kühe konnte der Linzer Flughafen im Frachtbereich immer wieder seine Flexibilität unter Beweis stellen. Eine Flexibilität, die in den Get-togehter-Gesprächen sowohl von Speditions- als auch Brokerseite bestätigt wurde. Genau daran soll in nächster Zeit angeknüpft werden. Gerade das Beispiel "Just-in-Time/Just-in-Sequence" der strikten Lieferkette beim Luftfahrzulieferer FACC, dessen CEO Robert Machtlinger eine Exportquote von 99% hervorhob, zeigt, wie wichtig ein schneller, flexibler und vor allem verlässlicher Flughafen zusammen mit seinen engagierten Mitarbeitern für die Wirtschaftsregion Oberösterreich und darüber hinaus ist, insbesondere in Situationen, in denen die übliche Lieferkette durch Probleme aller Art (zB Zoll, Wetter, etc) unterbrochen wurde. Erst im Dezember nutzte die in Gunskirchen bei Wels ansässige BRP-Rotax den Linzer Fllughafen als Drehscheibe für Ad-Hoc-Flüge nach Kanada mit Großraumgerät, wie Boeing 747-400F von Cargolux.

Stefan Evangelakakis, Manager Global Products von Cargolux, skizzierte dazu eine Vision für den Ausbau des Linzer Flughafen zum Frachtknotenpunkt mit dem Beispiel des Cargolux-Hub Luxemburg und strich dabei die Notwendigkeit des gemeinsamen Handels hervor. Sowohl von Seite der Speditionen, wie beispielsweise im Vortrag von Joachim Feiks, Direktor bei cargo-partner GmbH, als auch auf Seite der Wirtschaftskammer und Industriellenvereinigung wurde die Bereitschaft dazu zugunsten des blue danube airport linz bekräftigt. Insbesondere Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin Mag. Sery-Froschauer gab zum Ausdruck, dass der Flughafen Linz, zusammen mit der Partnerbetrieben und der Industrie, künftig eine sehr wichtige Rolle in den Bemühung spielen wird, die Position Oberösterreichs, immerhin als exportstärkste Region Österreichs noch vor Wien, wieder zu stärken.

Ein von vielen Seiten schon länger gefordertes Vorhaben, welches auch (Noch)-Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer unterstrich, gleichzeitig auch darauf hinwies, dass auch die Airlines ihre Hausaufgaben zu machen hätten. Insbesondere auf Kostenseite wäre es notwendig, wenn alle Seiten einen Schritt auf die jeweils andere zugehen würde um gemeinsam an Ziel zu kommen.

Rückblick „Tag der Luftfahrt"

Text: Michael David / Foto: Flughafen Linz und CityFoto

Ein Ziel, welches auch in Sachen Sicherheit im Frachtbereich und bei der Entwicklung prozess-optimierter Drohneneinsätze noch nicht erreicht ist. DHL-Security Manager Elad Gadot schärfte die höchst-interessierten Teilnehmer durch Beispiele und Vorfälle auf die sicherheitsrelevante Thematik, die besonders durch politisch- bzw. religiös-motivierte Einflüsse des Weltgeschehens auch vor der Luftfracht leider nicht halt macht. "Knowledge is power" wurde zum Motto seines exzellenten Vortrages. Ein Motto, welches sich nicht nur auf die Bemühungen, den Flughafen Linz zu attraktivieren ummünzen ließe, sondern auch für das top-aktuelle Thema der Drohnen und ihrer Einsatzmöglichkeiten gilt. Während die Ankündigung des Versandriesen Amazon für weltweites Aufhorchen sorgte, zeigte Pasquale Grippa von der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt mit dem Studienprojekt für den Einsatz von Drohnen auch im humanitären Umfeld auf.
Abgerundet wurden die Fachvorträge durch den Einblick in die Entwicklungen des globalen Umfeldes bei Lufthansa Cargo durch Annette Kreuziger, Vice President Lufthansa Cargo Northern & Eastern Europe, sowie durch den kaufmännischen Geschäftsführer der oö. Theater- und Orchester GmbH, Uwe Schmitz-Gleisdorf, der zusammen mit einem musikalischen Gruß des Ensembles des Bruckner Orchesters, anhand eines Vortrages über die Logistik rund um den kürzlich absolvierte USA-Tournee des Bruckner Orchesters zeigte, wie die "Geige fliegen lernt". Schilderungen aus der Welt des Instrumententransportes, welche selbst den einen oder anderen Branchenkenner so gar noch nicht bekannt waren.

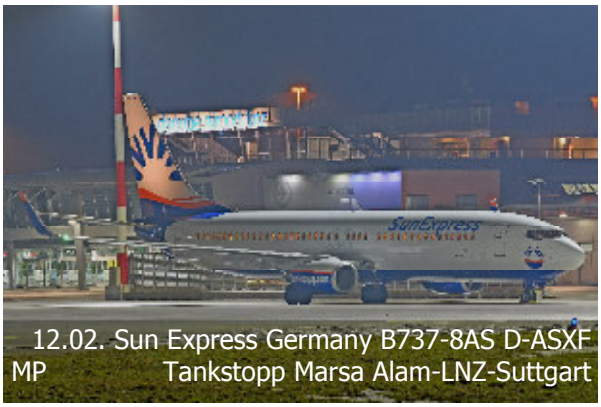
Der *verein der freunde des flughafens linz*, vertreten durch Robert Lang (Obmann) und Walter Lorinser (Obmann Stellvertreter) sowie Michael David (Webmaster), bedankt sich beim blue danube airport linz herzlich für die Möglichkeit diesem höchstinteressanten Symposium wieder beiwohnen zu dürfen.

LNZ Fotorückblick

Fotos: Manuel Pflügl (MP), Michael David (MD), Jürgen Stiglmair (JS) & Walter Lorinser (WL)

16.01. Lufthansa Airbus A321-211 D-AIPD
JS Frankfurt-Linie / statt Embraer 190

11.02. NIKI Airbus A321-211 OE-LCI
JS ... noch in Air Berlin-Farben / Teneriffa-Linie



12.02. Sun Express Germany B737-8AS D-ASXF
MP Tankstopp Marsa Alam-LNZ-Suttgart

18.02. Air Malta Airbus A320-214 9H-AEN
JS Sonderflug Malta / Pilgerreise Semesterferien

22.02. Transavia Boeing B737-8K2 PH-HSM
MP Ausweichldg. Innsbruck (aus Amsterdam)

25.02. Austrian Airbus A-321-111 OE-LBA
JS „My Dreamteam"Sonderfarben/ Charter Kittilä

03.03. KLM Cityhopper Embraer 190 PH-EZW
MP Medical-Emergency / Amsterdam-LNZ-Zagreb

06.03. SmartWings Boeing B737-7Q8 OK-SWT
Sondercharter aus/nach Frankfurt

LNZ Fotorückblick

Fotos: Manuel Pflügl (MP), Michael David (MD), Jürgen Stiglmair (JS) & Walter Lorinser (WL)

Belgian Air Force

Die Belgier waren anlässlich einer großangelegten Übung im benachbarten tschechischen Grenzgebiet (Militärübungsplatz Boletice nahe Krumau) mit einigen Sonderflügen ex LNZ aktiv:

WL

MP

26.02. CS-TRJ Airbus A321-231 (als BAF 630 aus/nach Brüssel/ Melsbroek Air Base (+ 10.03. Retourflug der Luftstreitkräfte); 06.03. CD-01 Dassault Falcon 900B; 08.03. CE-04 Embraer ERJ-145 sowie zusätzlich im Zeitraum 27.02. bis 07.03. in LNZ stationiert: 2x Transporthubschrauber NH-90TTH: RN06 + RN08)

JS

18.03. Jet2holidays Boeing B737-36N G-GDFL
MD Ausweichldg. Salzburg (aus East Midlands)

22.03. Germania Airbus A319-112 D-ASTT
MD Orchesterflug aus Warschau

24.03. Germania Boeing 737-75B D-AGET
MD Orchesterflug nach Berlin-Schönefeld

01.04. People´s Viennaline Embraer 170 OE-LTK
JS Sondercharter Altenrhein-LNZ-Tirana

verein der freunde des flughafens linz

VFFL Vereinsreise MOLDAWIEN

Freitag, 21.04. - Montag, 24.04.2017

Reiseorganisation: Alois Friedl & Robert Lang

Aufgrund starker Schneefälle (und das Mitte April) musste die Reise nach Moldawien am Tag der Abreise (wo alle Teilnehmer bereits auf dem Weg zum Flughafen waren) kurzfristig abgesagt werden! Wir bedauern diese Unannehmlichkeiten außerordentlich. Als Alternative dürfen wir bereits in Kürze einen Ersatztermin anbieten ...

Zur Info nachstehend jenes Mail im Originaltext, welches an alle Mitglieder und Freunde ging, die gerne Mitte April nach Moldawien geflogen wären ...

Grüß Euch, liebe "Leidensgenossen"!

Nachdem das Sturmtief "Thomas" zuerst schon in etlichen Teilen Österreichs viel Schnee brachte, lud es den Schnee, den es noch immer "im Gepäck hatte", gestern an unserem Reiseziel ab und bescherte uns die schwerste Entscheidung, die wir seit langem zu treffen hatten!
Wir hoffen, daß sich wenigstens bei Euch der "erste Schrecken" hierüber "langsam legt", bei uns ist es "hektisch", da wir auf der Suche nach einem Ersatztermin sind!!!

Wie richtig die "plötzliche" wetterbedingte Entscheidung über die Absage -im Nachhinein betrachtet- war, stellte sich gestern immer mehr heraus, als wir erfuhren, daß wir erst gegen 22 Uhr in Chisinau gelandet wären!!!
Man muß sich vorstellen, daß die Schneeräumung darauf abzielt, den Flugbetrieb wiederherzustellen und daher die Flieger, die wir besichtigen wollten, als Letzte drankommen .... unsere heutige samstägliche Flughafenbesichtigung hätte daher echt zur UNZEIT stattgefunden ... irgendwo zwischen den Schneehaufen "im Slalom" zwischen den total verschneiten Flugzeugen, an die Flieger wären wir, wenn überhaupt, nur "herangewatet", vom fotografieren mit "Schneehäubchen drauf" ganz zu schweigen ..... ausserdem ist die Schneeräumung nach wie vor in Gang, das wäre eine schier unmögliche Kombination geworden!!

Heute, also Samstagnachmittag wären wir gut 30 km ins Landesinnere zum Weinkeller gefahren, laut Air Moldowa wäre auch das so gut wie unmöglich gewesen, denn überall Schnee, Schnee, Schnee UND die Schneeräumung ist auch da nach wie vor noch in Gang.

Morgen Sonntag wären wir ganztags im Landesinneren unterwegs gewesen, selbst wenn das straßenmäßig bereits gegangen wäre, von der Naturschönheit des Orheuil Vechi hätten wir wirklich "gar nix" gesehen!! Die Schönheit des Orheuil Vechi wäre für alle "wegen des Schnees ein Schmäh" gewesen!

WIR JEDENFALLS haben bereits gestern im Moment der Absage schon mit der Suche nach einem Ersatztermin begonnen! Nach Gesprächen mit Herrn Dr. Vladimir Domentean von Air Moldowa wurden mehrere Termin gecheckt, der erstmögliche wäre GENAU da gewesen, wo wir ausgerechnet unsere Technikfahrt machen (Einladung bekommt ihr bereits etwa nächste Woche!!)

Im Moment wird der Termin 7. bis 10. Juli auf Durchführbarkeit (Hotel usw. .....) geprüft! Ihr als Reiseteilnehmer werdet voraussichtlich bereits kommende Woche Näheres erfahren!!

Zusammengefasst: wenn wir trotz aller negativen Informationen doch verspätet geflogen wären, hätten wir uns alle miteinander vor Ort über die schier unendlichen Behinderungen überall sehr geärgert!!

Da es zwar schön wäre, aber wohl kaum der Fall sein wird, wenn die wieder gleiche Gruppe am Ersatztermin unterwegs wäre, werden wir, sobald alles Nähere feststeht, eine neue Ausschreibung machen, auch diese wird in Kürze ausgesendet werden.

Liebe Grüße Alois Friedl und Robert Lang / Sa 22.04.2017 12:56